

Sport und Klassenkampf

Es tut sich was. Marktschreierisch angekündigt überflutet es unaufhaltsam und eindringlich die Geister der jungen Generation...

Wobei natürlich keinesfalls zu vergessen ist, daß der Sport unter ganz bestimmten Voraussetzungen auch eine gewisse engbegrenzte Daseinsberechtigung hat...

Es gab eine Zeit, die gar nicht einmal so sehr entfernt liegt, da war der Sport ein Luxus, den sich nur die Ausbeuterklasse leisten konnte...

Baustein für den Klassenkampf herbeizutragen, weil seine ganze innere Zusammensetzung und Zielgebung darauf hinausgeht...

Diejenigen Arbeiter, die den Sportverein über alles stellen und die Parteiarbeit konsequent meiden, gehören zu denen, wo unsererseits erst noch der Hebel angesetzt werden muß...

Für uns liegen die Dinge ziemlich klar. Sportliche Betätigung ist für denjenigen, der täglich und nächtlich im Sinne der Revolution arbeitet, eine Selbstverständlichkeit...

Sonst nichts. Alle andere ist überflüssig. Tautam. Ein Sieghelmsch. Fehlender Opfermut, mangelnde Zähigkeit...

Antifaschismus im Bergbau

Der Bergbau ist, gemessen an seiner Wichtigkeit als Schlüsselindustrie, bezüglich der Rationalisierung, d. h. an Organisation und Mechanisierung des Abbaues, von den maßgebenden Industrien noch am rückständigsten...

Und dann kommen die Zerfallerscheinungen. Zuerst ganz langsam, kaum sichtbar. Aber doch merklich. Und wachsen...

Die Mehrleistung wurde erzielt trotz beträchtlichem Belegschaftsabbau. Die Förderung je Kopf der Belegschaft stieg gegen 1913...

Es ist ganz verständlich, daß das Kapital angesichts dieser Sachlage den Versuch macht, die Produktion pro Kopf der Arbeiter gegen 1913 fast verdoppelt zu halten...

Ein Monopol für Optik

Einer der lebensnotwendigen Industriezweige nach dem andern wird über die Syndikats-, Kartell-, Konzern- und Trustmonopolisiert...

Das optische Glasmonopol bedeutet aber mehr als unbeschränkter Preiswucher mit optischen Gläsern. Hauptknoten der Deutschen Spiegelglas-A.G. ist seit kurzem die in der deutschen optischen Industrie schon heute ausschlaggebende...

Nach dem Bericht der Reichsanstalt für Arbeitslosenversicherung waren in der Zeit vom 1.-15. Juni 2647 000 Arbeitslose gemeldet...

unterstützt ist dabei noch um 13.000 gestiegen. Seit März erstmalig ist die Arbeitslosigkeit um 12.000 gestiegen...

Chronik

Neuer Kommunistenprozess in Ungarn. Der Staatsgerichtshof in Budapest begann die Verhandlung der ersten Gruppe der Kommunistenprozesse...

Überall Aufrüsten. Der japanische Admiralstab hat vom Kabinett die Bewilligung von 10 Millionen Yen für neue Kriegszustellungen verlangt.

Mussolinis. Der Militäretat um eine halbe Milliarde erhöht. Einem Vorschlag Mussolinis zufolge beschloß der italienische Ministerrat die Mittel für die militärischen Rüstungen...

Der weiße Terror in Polen rast. Vor nicht allzulanger Zeit wurden 3 polnische Jungkommunisten zum Tode durch den Strang verurteilt...

Österreichische Jubiläumstage. Jeder Samstag, abends 7.30 Uhr. Öffentliche Diskussionsabende...

Reich. Jeder Sonntag, abends 7.30 Uhr. Öffentliche Diskussionsabende...

Ortsgruppe München. Jeden Freitag, abends 7.30 Uhr, finden im Lokal Gambrinus...

Ortsgruppe Weiden. Jeden Dienstag, abends 8 Uhr, finden im Lokal Tivoli...

Gros-Berlin. 3. Bezirk. Jeden Freitag, abends 8 Uhr, im Lokal Gladow...

21. Bezirk (Nowawes). Am Freitag, den 11. Juli, abends 8 Uhr findet im Lokal Otto Leber...

Sozialpolitik. Ich bestelle hiermit die einmal wöchentlich erscheinende „Kommunistische Arbeiter-Zeitung“...

Sozialpolitik. Ich bestelle hiermit die einmal wöchentlich erscheinende „Kommunistische Arbeiter-Zeitung“...

Sozialpolitik. Ich bestelle hiermit die einmal wöchentlich erscheinende „Kommunistische Arbeiter-Zeitung“...

Sozialpolitik. Ich bestelle hiermit die einmal wöchentlich erscheinende „Kommunistische Arbeiter-Zeitung“...

Sozialpolitik. Ich bestelle hiermit die einmal wöchentlich erscheinende „Kommunistische Arbeiter-Zeitung“...

11. Jahrg. Nr. 28 **Kommunistische Arbeiterzeitung** Preis 15 Pf. Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands

Zu beziehen durch die Bezirksorganisationen der Partei, durch die Post oder durch die Buchhandlung für Arbeiter-Literatur, Berlin SO 36, Lausitzer Platz 13. Telefon: Moritzplatz Nr. 7832.

Der Krach im Hitler-Lager — und sein politischer Hintergrund

Sie haben in Sachsen das Rennen noch gemacht, und hatten schon die Schwindsucht in den Knochen. Sie wählten sich schon vor den Toren des „Kritischen Reiches“...

Lassen wir sie selbst sprechen, diese „Sozialisten“: „Als Fundamentalsatz, aus dem revolutionären Charakter des Nationalsozialismus stand und steht für uns die Ablehnung jeder...

Der Entschluß der Parteilisten, in Thüringen eine Koalitionsregierung mit den bürgerlichen Parteien zu bilden, hat in uns daher am stärksten den Glauben erschüttert, daß unsere Auffassung vom Wesen und von der Aufgabe des Nationalsozialismus...

Wir empfanden und empfanden den Nationalsozialismus demgemäß seiner ganzen Wesenheit nach als ebenso feindlich dem kapitalistischen Bürgertum wie dem internationalen Marxismus...

Das sind die Kernstücke der „Sozialisten“. So viel, Konfusion in so wenigen Sätzen zu vereinigen, das ist zweifellos eine Leistung. Sie als Aufruf hinauszuschleu-

den, ohne von dem Gefühl belastet zu werden, daß sich jeder vernünftige Mensch den Bauch hält vor Lachen...

Die aus der Hitlerpartei hinausgeworfenen „revolutionären Sozialisten“ wollen eine Revolution. Ohne Kompromisse! Bedarfswirtschaft. Brechung des Besitzmonopols...

Die „revolutionären Sozialisten“ sehen in der internationalen Arbeitersolidarität eine „Schändung des Sozialismus“...

Wir empfanden und empfanden den Nationalsozialismus demgemäß seiner ganzen Wesenheit nach als ebenso feindlich dem kapitalistischen Bürgertum wie dem internationalen Marxismus...

Das sind die Kernstücke der „Sozialisten“. So viel, Konfusion in so wenigen Sätzen zu vereinigen, das ist zweifellos eine Leistung. Sie als Aufruf hinauszuschleu-

etwas. Sie will nur „leben“, und „wachsen“. Sie „will“. Sie will nicht „herrschen“, aber die anderen müssen eben auf ihr „Wachstum“ verzichten...

Die Hunde der Kapitalisten — sie haben heute eine andere Aufgabe zu erfüllen. Das Kapital duldet nicht, daß sich die Hitlerer zu einem Hindernis für die Politik des Kapitals auswächst...

Die Bourgeoisie versucht von neuem, das durch die Krise gepeitschte und hungernde Proletariat durch immer wieder dieselbe Taktik zu verwirren...

Wir empfanden und empfanden den Nationalsozialismus demgemäß seiner ganzen Wesenheit nach als ebenso feindlich dem kapitalistischen Bürgertum wie dem internationalen Marxismus...

Das sind die Kernstücke der „Sozialisten“. So viel, Konfusion in so wenigen Sätzen zu vereinigen, das ist zweifellos eine Leistung. Sie als Aufruf hinauszuschleu-